

Blumberg

13.11.2017

Gernot Suttheimer

Kirchenkonzert in Kommingen voll Liebe und Sehnsucht

Geistliche und weltliche Chorwerke intonierten in der St. Johanneskirche in Kommingen der katholische Kirchenchor unter Karl Scheu und die ZoffVoices aus Konstanz.





Geistliche und weltliche Chorwerke gaben sich beim Benefizkonzert am Sonntagabend in der St. Johanneskirche in Kommingen ein abwechslungsreiches Stelldichein. Der Katholische Kirchenchor Kommingen und die ZoffVoices aus Konstanz bereiteten den Zuhörern in der gut besuchten Kirche einen erbaulichen Abend. Die Komminger eröffneten mit Kyrie und Agnus aus der Missa brevis von Christopher Tampling.

Dirigent Karl Scheu hatte die einzelnen Chorsätze sorgfältig einstudiert und dabei großen Wert auf Prägnanz und sorgfältige Aussprache gelegt. Das wurde besonders bei "Ubi caritas" von Audrey Snyder deutlich. Dem getragenen "Ave verum corpus" folgte "Gott segne Dich" von Martin und Jennifer Pepper. Dieses Lied war von Liebe, Wärme, Sehnsucht und Hoffnung getragen. Mit dem heiter bewegten Satz "Von allen Seiten umgibst Du mich" von Torsten Hampel und "Vor Dir stehen wir" von Gregor Linßen beendete der Kirchenchor seinen gelungenen Auftritt.

Pfarrer Stefan Hesse trug zwei besinnliche Texte vor. Der erste befasste sich mit dem Thema Leid und Mitleiden. Wer seine Tätigkeit einschränke, erlange Weisheit, war die Quintessenz. Das zweite Thema war Hingabe an ein Thema oder eine Person. Ein solches Konzert sei die beste Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, sagte Hesse.

Die ZoffVoices begannen ihren lebhaften Auftritt unter Leitung von Dirk Werner mit "You can't hurry love". Das Programm moderierte Julia Fuchs. Es folgten der lebhaftes Chorsatz "Helplessly hoping" und der ruhige, fast zarte Song "The secret of life". "Mit Hijo de la luna" mit Julia Fuchs als Solistin entführte der Frauenchor nach Spanien. Das Stück "Haus am See" brachte eine interessante Familiengeschichte zu Gehör. Dann wurde der Chor schnippisch und trug das zeitkritische Werk "Lasse redn" temperamentvoll vor.

Zum Abschluss sangen die gut aufgelegten 19 Damen "Son of a preacherman" und "Moskau". Für ihre Auftritte erhielten beide Chöre herzlichen Beifall. Der Erlös aus den Konzertspenden werde für die Johanneskirche verwendet, sagte der Kirchengemeinderatsvorsitzende Rainer Happle.